



Neue Perspektive auf globale Risiken

In den Grafiken sind die Verläufe langfristiger Trends für das Katastrophenrisiko, die Sphäre der Vulnerabilität und ihren Komponenten für die Jahre von 2000 bis 2023 der fünf Kontinente abgebildet. Hierfür wurden Smoothing-Splines mit Penalisierung (Eilers und Marx 1996) auf Basis der Median-Zeitreihen geschätzt, wobei die Werte einzelner Jahre als Stützstellen der Schätzung dienen. Entscheidend ist dabei, dass die Spline-Kurven nicht durch jeden Datenpunkt verlaufen oder eine Verbindung zwischen Punkten herstellen müssen, wodurch dieses Verfahren sehr geeignet dafür ist, latente Dynamiken aus volatilen Zeitreihen abzuleiten. Aufgrund der extremen Stabilität ihrer Werte über den Analysezeitraum wird auf eine Abbildung der Expositionssphäre verzichtet.

